

Für wen ist die Qualifizierung geeignet?

Die Qualifizierung zum **Pädagogen für Arbeits- und Berufsförderung** m/w/d (mit bundesweit anerkannten Fortbildungsabschluss) richtet sich an Menschen, die sich in einem schon bestehenden sozialen Beruf weiterentwickeln möchten oder Interesse an einer sozialpädagogischen Tätigkeit mit Menschen mit besonderen Bedürfnissen haben oder als Fachkraft für arbeitspädagogische Maßnahmen arbeiten möchten.

Beginn 2x jährlich
im Frühjahr und Herbst

Dauer 12 Monate
inkl. 5 Monate Praxisphase

Qualifizierung:
1359 Theoriestunden
680 Praxisstunden

Förderung über Bildungsgutschein

Allgemeine Beratung

zu allen unseren Coaching- und Bildungsangeboten unter Tel. 04161-50 393-10
Montag bis Freitag 9.00 bis 15.00 Uhr
kundencenter@sbb-nord.de
www.sbb-nord.de

Zertifizierung

nach **AZAV**



Kontakt

SBB Kompetenz gGmbH

Standort Bremen
Breite Straße 33
28757 Bremen



Ihre Ansprechpartner

Jamal Abraham
Tel. 0421 665944-60
Mail bremen@sbb-nord.de

Ihr Weg zu uns



Weitere Standorte

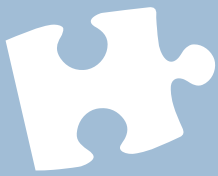
Unsere Coaching- und Bildungsangebote bieten wir auch an unseren Standorten in **Buxtehude, Stade, Bremen, Winsen/Luhe, Buchholz, Uelzen** und **Cuxhaven** an.

PÄDAGOGE

FÜR ARBEITS- UND BERUFSFÖRDERUNG m/w/d



QUALIFIZIERUNG WEITERBILDUNG



Abschlüsse

- anerkannter Abschluss als **Gepürfte Fachkraft zur Arbeits- und Berufsförderung** (nach GFABPrV)
- durch den erfolgreichen Abschluss als **Gepürfte Fachkraft zur Arbeits- und Berufsförderung (GFAB)** wird auch die Ausbildereignung (AEVO) erlangt
- sonderpädagogische Zusatzqualifikation **Wohnen und Freizeit**
- Zusatzqualifikation als **Fachberater/in für Psychotraumatologie**
- Zusatzqualifikation als **Systemischer Coach**

Alternativ kann bei noch nicht erreichten Anforderungen für die GFAB das Zertifikat

- **Fachkraft zur Arbeits- und Berufsförderung (FAB)**

ausgestellt und später die GFAB-Prüfungen nachgeholt werden.

Unterrichtsinhalte

- Arbeits- und Lernmethoden
- Grundlagen der EDV
- Kommunikation und Zusammenarbeit
- Projektmanagement
- Eingliederung und Teilhabe am Arbeitsleben
- Gestaltung des Wohn- und Lebensraums
- Systemisches Coaching und Training
- Psychotraumatologie
- Gestaltung von Arbeitsprozessen
- Durchführung und Umsetzung von Bildungsprozessen
- Grundlagen Betriebswirtschaftslehre und Recht

Voraussetzungen

Sie sind auf der Suche nach einem neuen Arbeitsfeld und in der beruflichen Neuorientierung? Sie wollen oder können in Ihrem ursprünglich erlernten Beruf nicht länger tätig sein? Dann könnte die Weiterbildung zum Pädagogen für Arbeits- und Berufsförderung das Richtige für Sie sein.

Wenn Sie diese beiden Voraussetzungen erfüllen, ist eine Teilnahme an der Weiterbildung möglich:

- Sie haben eine Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf erfolgreich abgeschlossen und verfügen über eine mindestens zweijährige Berufspraxis, **oder** können mindestens eine sechsjährige Berufspraxis nachweisen.
- Sie absolvieren oder weisen vor Lehrgangsbeginn ein vierwöchiges Praktikum in einer Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM) nach.



Berufliche Perspektiven

Der **Pädagoge für Arbeits- und Berufsförderung** m/w/d kann in folgenden Bereichen arbeiten:

- Werkstätten für Menschen mit Behinderung (WfBM)
- Zentren für berufliche Wiedereingliederung
- Suchtbereich
- Rehabilitationseinrichtungen
- Berufsförderungswerke/Bildungsträger
- psychiatrische Krankenhäuser
- Tagesförderstätten für Menschen mit Beeinträchtigungen
- Beratungsstellen
- Wohngemeinschaften/Wohnbetreuung
- Ambulante Dienste (körperlich/geistig beeinträchtigte Menschen, psychisch Erkrankte und Suchtkranke)
- Einrichtungen der Behindertenhilfe und der sozialen Teilhabe
- Selbstständigkeit als Behindertenservice und in Privathaushalten
- Offene Familienhilfe über freie Träger

